



Landesgruppe Bayern der  
Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung



Bayerischer Landesverein  
für Heimatpflege e.V.

# Einladung zum Pressegespräch

## „Heimat Bayern 2020“ – Ausverkauf unserer bayerischen Kulturlandschaft?

**Bündnis der Fachverbände appelliert an Heimatminister Söder  
Gewerbegebietsausweisungen auf der Grünen Wiese nicht zu er-  
leichtern**

### Massenpetition wird gestartet

Im Rahmen der sog. „Heimatstrategie“ Heimat Bayern 2020 beabsichtigt das bayerische Kabinett noch vor der Sommerpause weitere Erleichterungen von Gewerbegebietsausweisungen an Straßen und auf der grünen Wiese zu beschließen. Damit wird die bayerische Kulturlandschaft noch stärker als bisher dem ruinösen Wettbewerb der Kommunen um Gewerbeansiedlungen ausgesetzt. U.a. soll das ohnehin durch viele Ausnahmen ausgehöhlt Anbindegebot weiter verwässert werden. Das Anbindegebot legt fest, dass neue Siedlungsgebiete nur angebunden an bestehende Siedlungen errichtet werden dürfen. Es sichert damit die kennzeichnenden Ortsbilder, schützt die freie Landschaft vor Bebauung und ermöglicht kurze Wege.

Die einschlägigen Fachverbände sind in großer Sorge um die Kulturlandschaft Bayerns. Die Vorsitzenden der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung, Landesgruppe Bayern (DASL), der Bayerischen Architektenkammer, des Bund Deutscher Landschaftsarchitekten (BDLA), des Verbands Beratender Ingenieure (BVI-LV Bayern), der Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung (SRL), des Berufsverbandes für freischaffende Architekten und Ingenieure (BAB) und des Bundes deutscher Baumeister Architekten und Ingenieure (BDB) haben zusammen mit anderen Persönlichkeiten und gemeinsam mit dem Landesverein für Heimatpflege und dem BUND Naturschutz in Bayern e.V. einen offenen Brief an Heimatminister Markus Söder verfasst, in dem sie darum bitten das Anbindegebot und die Landesplanung zu stärken, anstatt weiter zu schwächen.

Wir möchten Ihnen die Inhalte und Hintergründe des Briefs, sowie eine Massenpetition des BUND Naturschutz vorstellen und laden Sie herzlich ein

**am Dienstag, den 30. Juni 2015, um 10:00 Uhr**  
**in Presseclub München, Marienplatz 22, 80331 München**

Als Gesprächspartner stehen Ihnen zur Verfügung:

**Andrea Gebhard**, Vorsitzende DASL Landesgruppe Bayern  
**Rudolf Scherzer**, Vizepräsident Bayerische Architektenkammer  
**Martin Wölmüller**, Geschäftsführer Landesverein für Heimatpflege  
**Hubert Weiger**, Landesvorsitzender des BUND Naturschutz  
**Richard Mergner**, Landesbeauftragter BUND Naturschutz

Wir freuen uns darauf, Sie bei dem Pressegespräch begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Frey, BN-Regionalreferent  
Tel. 089/54 82 98-64; 0160-95501313; thomas.frey@bund-naturschutz.de



Bayerische  
Architektenkammer



München,  
25.06.2015  
PE 09/15/FA  
Umweltpolitik

Fachabteilung  
München  
Pettenkoferstr. 10 a / I  
80336 München

Tel. 089/54 82 98 63  
Fax 089/54 82 98 18

fa@bund-naturschutz.de  
www.bund-naturschutz.de



**Bitte teilen Sie uns per Email, Fax oder Telefon mit, ob Sie an dem Pressegespräch teilnehmen.**

Bund Naturschutz  
Fachabteilung München  
Susanne Hamelmann  
Pettenkoferstr. 10 a / I

80336 München

Fon 089/54 82 98 63 oder  
Fax 089/54 82 98 18

**An dem Pressegespräch**

## **„Heimat Bayern 2020“ – Ausverkauf unserer Kulturlandschaft**

**am Dienstag, den 30. Juni 2015, um 10:00 Uhr**  
**in Presseclub München, Marienplatz 22, 80331 München**

- nehme ich teil
- kann ich leider nicht teilnehmen
- bitte senden Sie mir Presseunterlagen

Adresse: .....

.....

.....